

---

Subject: Vorstellung und Einschätzung  
Posted by [Andilope](#) on Thu, 06 Nov 2025 16:43:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo in die Runde,

ich spiele seit 2 Jahren mit dem Gedanken einer HT, nach langem Hin und Her reift der Gedanke immer mehr und der Entschluss kommt immer näher.

Gerne würde ich mir Meinungen von euch einholen. Was denkt ihr, frei und offen heraus :)

PS: Bilder der Haare im nassen Zustand

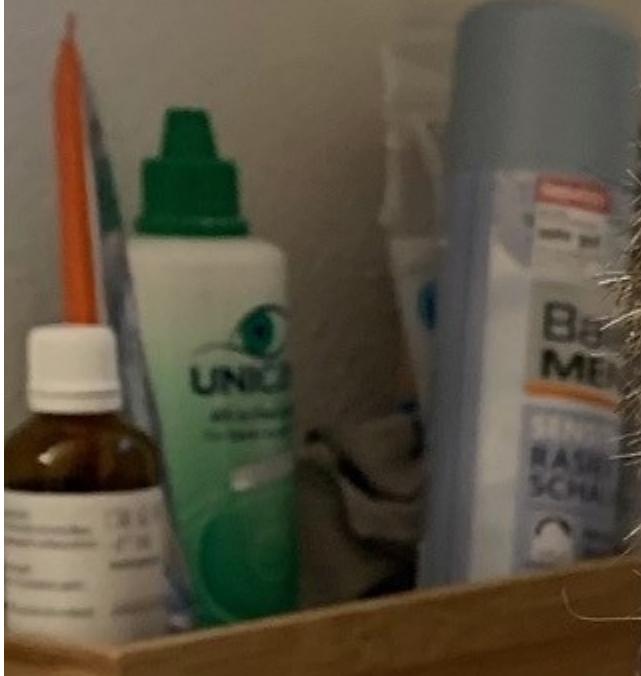
- \* Alter: 43
- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: III - IV ?
- \* Geplantes Budget: 5.000 - max. 10.000
- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Mein Vater 75 Typ VII
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): seit dem 30. Lebensjahr langsam aber konstant
- \* HA gestoppt?: fast
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): keine - ich habe vor Jahren Finasterid in Form von Tabletten genommen, Nebenwirkungen in Form von Libidoverlust waren extrem und ich habe sie nach 6 Monaten wieder abgesetzt.
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl: Fokus Hair Dr. Ayoub, AEZ Hair München Dr. Chrissostomou, Zypern Dr. Michalis
- \* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): keine
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE / DHI

---

#### File Attachments

1) [Ansicht Front.jpeg](#), downloaded 332 times

---



2) Ansicht Hinterkopf.jpeg, downloaded 337 times



3) Ansicht von Oben.jpeg, downloaded 330 times



Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung  
Posted by [Tom10](#) on Fri, 07 Nov 2025 12:14:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Welchen NW Status hatte dein Vater mit 43?

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung  
Posted by [Twin](#) on Fri, 07 Nov 2025 12:50:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das können dir die Ärzte, die deinen Donor genau vermessen können, konkreter einschätzen.

Alter passt aber. Donor sieht auch gut aus, sieht auch nach dicken Haaren aus. Ich glaube, du wärst ein guter Kandidat.

Was du selbst am Besten weißt, ist dein Status stabil? Oder tut sich da noch sichtlich was von Zeit zu Zeit ?

Ig Twin

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung  
Posted by [Andilope](#) on Fri, 07 Nov 2025 14:56:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein Vater hatte mit 43 Jahren nach Aussage meiner Mutter schon deutlich weniger Haare. Allerdings hatte mein Vater im Vergleich zu mir Locken. Aussagekräftige Fotos habe ich leider keine

"das können dir die Ärzte, die deinen Donor genau vermessen können, konkreter einschätzen" --> was genau meinst du?

Meiner Meinung nach ist mein Spenderbereich in Ordnung, muss allerdings der Doc beurteilen.

Ich hatte Anfang des Jahres bei Andreas Krämer angefragt, er meinte 3.000 - 4.000 Grafts bei mir. Nachdem ich ein paar allgemeine Rückfragen hatte wurde ich allerdings von ihm gehostet, kam mir alles anderes als seriös vor.

Zum Thema ob mein Haarausfall gestoppt ist, ich glaube der wird nie stoppen, irgendwann im höheren Alter werde ich analog meines Vaters nur noch den Heiligenkranz haben. Natürlich habe ich im Vergleich vor 8 Jahren weniger Haare, keine Frage. Vor allem halt im vorderen Drittel.

Anbei noch ein paar Bilder, man erkennt recht gut meinen ursprünglichen Haaransatz

Ich, mit 20 Jahren

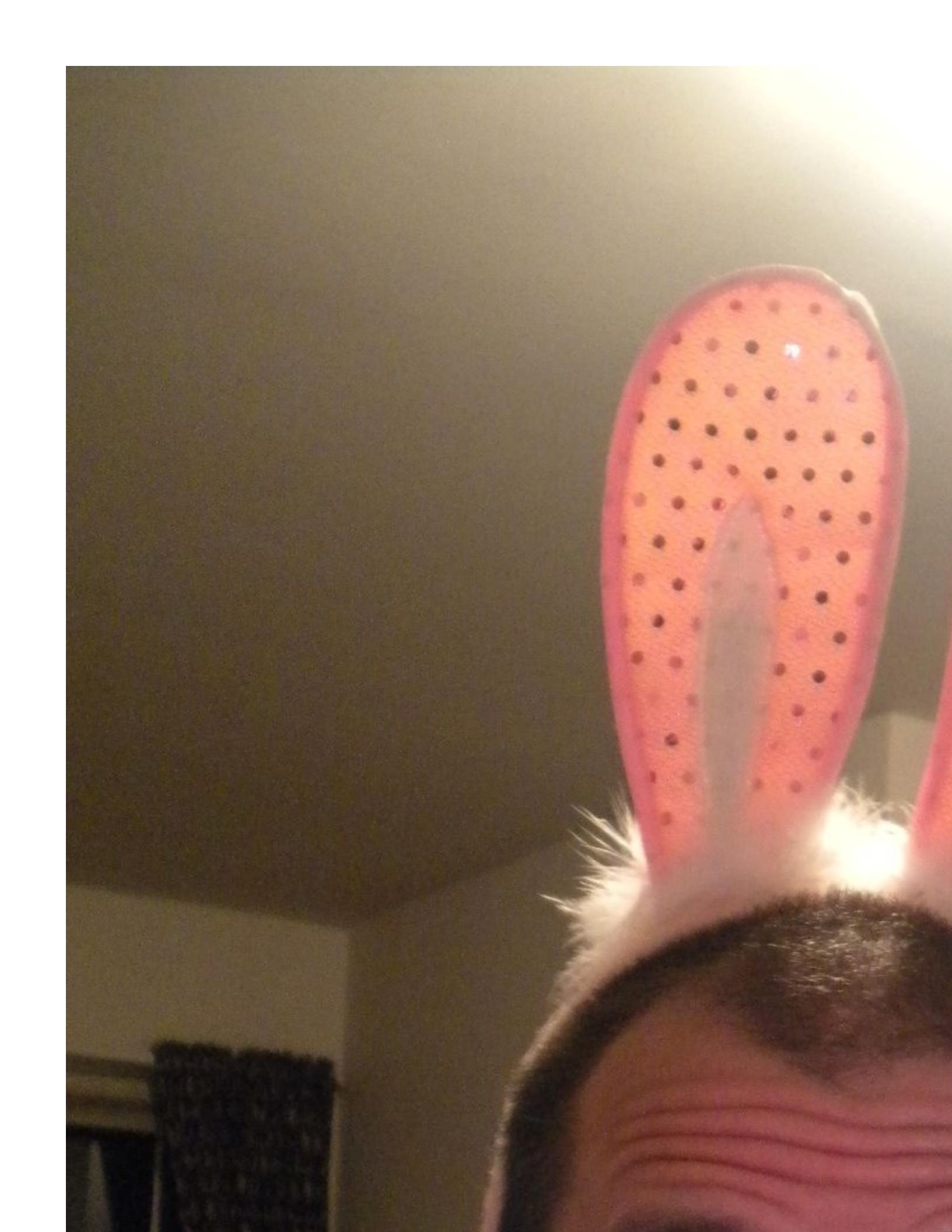
Ich, mit 27 Jahren

File Attachments

1) [20 Jahre.JPG](#), downloaded 279 times



2) [27 Jahre - Kopie2.JPG](#), downloaded 269 times



Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung

Posted by [DELH100670](#) on Fri, 07 Nov 2025 17:43:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey,

von deinen aufgezählten Ärzten kannst du Ayoub und Dr. Michalis stehen lassen. In Frage kommen noch Feriduni, Heitmann, Bicer, Bisanga. Würde dich im oberen Viertel der von Andreas Krämer genannten Spanne sehen, also so 3800 Grafts.

Von Budget her wird es nicht reichen, würde eher so Richtung 15k gehen. Zusätzlich würde ich vielleicht mal Minox ausprobieren.

Vom Alter her und Donor (soweit man das mit den Bildern beurteilen kann) spricht erstmal nichts dagegen. Nimm auf jeden Fall bitte Abstand von Massenklinken, welche dir alles für 5k € machen.

---

Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung

Posted by [ME95](#) on Fri, 07 Nov 2025 22:47:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich denke du bist ein guter Kandidat (du wärst ein weniger guter Kandidat wenn du Haarverlust in der Tonsur hättest). Du musst eben wenn der Haarausfall fortschreitet zusätzliche Transplantationen durchführen.

3000-4000 Grafts passen. Weniger ist hier mehr, vor allem da du kein Finasterid nehmen möchtest. Hintergrund ist dass die Donor-Grafts endlich sind (In der Regel ist zwischen 6000-8000 Grafts Schluss).

In deinem Fall macht eine FUT viel Sinn. Die Haare die durch FUT gewonnen werden sind am resistentesten gegen Ausdünnung; des weiteren bekommt man mit einer FUT regelmäßig Ausbeuten von 3000-4000 Grafts und teils auch wesentlich mehr. Aber FUT möchtest du ja auch nicht.

Möglicherweise würde Dr. Bekir Bek dich als Patient für eine FUE akzeptieren.

---

Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung

Posted by [Werwolf](#) on Sat, 08 Nov 2025 10:33:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bloss keine FUT machen!

FUE ist Goldstandard!

---

Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung

Posted by [Werwolf](#) on Sat, 08 Nov 2025 10:35:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ME95 schrieb am Fr., 07 November 2025 23:47 Ich denke du bist ein guter Kandidat (du wärst ein weniger guter Kandidat wenn du Haarverlust in der Tonsur hättest). Du musst eben wenn

der Haarausfall fortschreitet zusätzliche Transplantationen durchführen. 3000-4000 Grafts passen. Weniger ist hier mehr, vor allem da du kein Finasterid nehmen möchtest. Hintergrund ist dass die Donor-Grafts endlich sind (In der Regel ist zwischen 6000-8000 Grafts Schluss).

In deinem Fall macht eine FUT viel Sinn. Die Haare die durch FUT gewonnen werden sind am resistentesten gegen Ausdünnung; des weiteren bekommt man mit einer FUT regelmäßig Ausbeuten von 3000-4000 Grafts und teils auch wesentlich mehr. Aber FUT möchtest du ja auch nicht.

Möglicherweise würde Dr. Bekir Bek dich als Patient für eine FUE akzeptieren.

Bitte keine Op Techniken empfehlen, insbesondere wenn man keine Ahnung hat. FUT zu empfehlen ist hier absolut fehl am Platz.

---

---

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung

Posted by [ME95](#) on Sat, 08 Nov 2025 13:12:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Werwolf schrieb am Sa., 08 November 2025 11:35

Bitte keine Op Techniken empfehlen, insbesondere wenn man keine Ahnung hat. Woher nimmst du deine Weisheit dass ich keine Ahnung hätte? Lachhaft.

Ja, FUE ist besser, aber dann sollte man sich eben auch mit Finasterid anfreunden können. Da der Threadersteller mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit auf NW VII zusteuer wäre FUT in diesem Fall gerechtfertigt.

Einen Tod muss man sterben.

---

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung

Posted by [Werwolf](#) on Sat, 08 Nov 2025 14:44:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ME95 schrieb am Sa., 08 November 2025 14:12Werwolf schrieb am Sa., 08 November 2025 11:35

Bitte keine Op Techniken empfehlen, insbesondere wenn man keine Ahnung hat. Woher nimmst du deine Weisheit dass ich keine Ahnung hätte? Lachhaft.

Ja, FUE ist besser, aber dann sollte man sich eben auch mit Finasterid anfreunden können. Da der Threadersteller mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit auf NW VII zusteuer wäre FUT in diesem Fall gerechtfertigt.

Einen Tod muss man sterben.

Erst empfiehlst Du FUT, nun noch Fina.

Du suggerierst FUT für TE ist besser und FUE ohne Fina schlecht. Beides undurchdacht.

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und Einschätzung

Posted by [Andreas Krämer](#) on Sun, 09 Nov 2025 18:51:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

"Ich hatte Anfang des Jahres bei Andreas Krämer angefragt, er meinte 3.000 - 4.000 Grafts bei mir. Nachdem ich ein paar allgemeine Rückfragen hatte wurde ich allerdings von ihm gehostet, kam mir alles anderes als seriös vor."

Eine kurze Anmerkung dazu von mir:

Es tut mir leid, wenn ich in diesem Fall keine Rückmeldung gegeben habe und dadurch der Eindruck entstanden ist, ich hätte „gehostet“. Das war sicher keine Absicht.

Ich biete seit 21 Jahren kostenfreie Beratungen an. Jeder kann mich anschreiben, ich schaue mir alle Fälle persönlich an und gebe eine kostenlose Einschätzung als erste Orientierung, die hoffentlich schon etwas weiterhilft.

Auch nach der ersten Einschätzung beantworte ich häufig noch weitere Fragen, teils über mehrere E-Mails hinweg, ebenfalls kostenfrei. Ich habe dieses Angebot immer bewusst kostenlos gehalten, damit sich möglichst jeder informieren kann, und das möchte ich auch weiterhin so beibehalten.

Da ich täglich sehr viele Nachrichten über unterschiedliche Kanäle erhalte, oft mit ausführlichen Beschreibungen, Fotos und zahlreichen Fragen, kann es, wie auch auf meiner Webseite erwähnt, je nach Situation leider zu Wartezeiten kommen. Zudem bin ich Vater von kleinen Drillingen, und selbst mit viel Disziplin lässt sich nicht jede Anfrage sofort bearbeiten.

Technisch kann es leider auch zu Problemen kommen:

- Manche Nachrichten landen im Spamfilter oder werden vom Provider automatisch blockiert.
- Auch meine eigenen Mails können beim Empfänger im Spam landen oder gar nicht zugestellt werden, zum Beispiel wenn meine Adresse oder Domain zeitweise auf einer sogenannten „Blacklist“ steht. Das passiert, wenn über denselben Server Spam verschickt wird, ohne dass man selbst etwas damit zu tun hat. Meist liegt das daran, dass Spam-Bots oder Angreifer E-Mail-Adressen fälschen (E-Mail-Spoofing) oder Provider aus Sicherheitsgründen ganze Serverbereiche vorsorglich sperren.
- Besonders tückisch: In solchen Fällen merkt man das als Absender oft zunächst gar nicht. Auch mir ist das in der Vergangenheit schon passiert – ich stand auf einer Blacklist, ohne es zu wissen. Erst durch hartnäckige Patienten, die mich mehrfach anschrieben, habe ich gemerkt, dass meine Antworten sie gar nicht erreichten.
- Unterschiedliche Spamfilter und Sicherheitseinstellungen machen es zusätzlich schwierig, so etwas vollständig zu verhindern.
- Wenn täglich viele Nachrichten eingehen, kann selbst bei größter Sorgfalt auch mal eine E-Mail übersehen werden.

Das alles kann leider zu Missverständnissen führen, etwa dem Eindruck, dass ich nicht antworten wolle, was aber nicht der Fall ist.

Ich bemühe mich sehr, meine kostenlosen Beratungen weiterhin anzubieten und auf jede

ernsthafte Anfrage zu reagieren.

Ich bitte jedoch um Verständnis, dass es je nach Situation und Anfrageaufkommen auch mal zu Wartezeiten kommen kann.

Wer keine Antwort bekommen hat oder das Gefühl hat, „komisch, ich habe schon zweimal geschrieben und niemand reagiert“, kann mir gerne kurz eine Erinnerung schicken, am besten zusätzlich über das Kontakt- oder Beratungsformular auf meiner Webseite. Bitte dabei die gleiche E-Mail-Adresse verwenden, mit der man zuvor mit mir geschrieben hat. Diese Nachrichten kommen normalerweise zuverlässig an, und ich schaue dann gerne nach.

Vielen Dank und einen schönen Sonntagabend!

---